



Bundesarbeitsgemeinschaft  
Evangelische Jugendsozialarbeit  
Projekt JuMiLo  
Ansprechpartnerin: Dr. Kira Funke  
Kennedyallee 105-107, 53175 Bonn  
Tel. (0228) 95968-24, Fax (0228) 95968-30  
funke@bagejsa.de, www.bagejsa.de

## Presseinformation 28.06.2010

### Verborgene Talente zeigen sich

#### Teilnehmerin aus JuMiLo-Projekt wird für besonderes zivilgesellschaftliches Engagement ausgezeichnet

Bonn, 28.06.2010: „Ich finde es toll, andere Kinder, die Hilfe brauchen und die von ihren Eltern nur wenig unterstützt werden können, zu fördern. Ich hätte früher solche Hilfe dringend gebraucht,“ sagt Aysel Bakhishova (21 Jahre). Sie unterstützt mit Nachhilfe einen Jungen mit türkisch-pakistanischer Herkunft.

Aysel hat mit ihrem Engagement am bundesweiten Wettbewerb „Verborgene Talente 2010“ des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) teilgenommen. Auf dem Aktionstag JUGEND STÄRKEN am 23. Juni 2010 in Berlin zeichnete die Bundesministerin Dr. Kristina Schröder die vier Gewinnerinnen und Gewinner des Wettbewerbs aus. Aysel erhielt die Auszeichnung für ihr besonderes zivilgesellschaftliches Engagement im Rahmen ihrer Mitwirkung im Projekt „Junge MigrantInnen als Lotsen (JuMiLo) – Freiwilligendienste im Jugendmigrationsdienst“. Sie engagiert sich mit Einzelfallhilfe im Jugendmigrationsdienst der Diakonie Gütersloh.

Regelmäßig besucht Aysel ihren Schützling und gibt ihm Nachhilfe in unterschiedlichen Schulfächern. Außerdem begleitet sie die Mutter des Jungen zu Elternsprechtagen und führt Gespräche mit den Lehrern. Das Ziel für Aysel und ihren Schüler ist, einen besseren Schulabschluss zu erreichen. Dank Aysels Hilfe ist es gelungen, ihren Schützling für die 5. Klasse an einer Gesamtschule anzumelden. Aysel weiß, wie wichtig ein guter Schulabschluss für die Zukunft ist und wie schwer es für viele Migrantinnen und Migranten ist, ohne Unterstützung einen höheren Schulabschluss zu erreichen. Sie weiß, wovon sie redet, denn als sie mit ihrer Familie vor zwölf Jahren als Flüchtling nach Deutschland kam, gab es für sie keine Unterstützung. Sie musste es aus eigener Kraft schaffen. Heute macht Aysel ihr Abitur und sagt: „Wenn ich zurückblicke, sehe ich, dass ich viele Hürden überwunden habe und bin stolz auf das, was ich erreicht habe“.

Der Jugendmigrationsdienst der Diakonie Gütersloh freut sich über die Auszeichnung von Aysel und ist stolz, ein verborgenes Talent gefördert zu haben.

#### *Informationen zum Projekt JuMiLo*

Im Freiwilligendienstprojekt „engagiert? – was sonst! **Junge MigrantInnen als Lotsen**“ (JuMiLo) stehen junge Migrantinnen und Migranten als Lotsinnen und Lotsen anderen Menschen mit ihrem Engagement zur Seite. Beim „Aktionstag Jugend Stärken“ war das Projekt mit einem bundesweiten Team aus Freiwilligen und ProjektleiterInnen anwesend und stellte das Projekt mit einem Informationsstand und vielen Aktionen zum Mitmachen vor.

Mit ihren Angeboten richten sich die Freiwilligen von JuMiLo vor allem an gleichaltrige MigrantInnen, aber auch Menschen ohne Migrationsgeschichte unterschiedlichen Alters. Die Freiwilligen leiten zum Beispiel Konversationsgruppen in unterschiedlichen Sprachen, Sport- und Kunstkurse, sie geben individuelle Nachhilfe oder engagieren sich als persönliche Paten. Während ihrem meist ein- bis zweijährigen Einsatz, der mindestens drei Wochenstunden umfasst, werden die Freiwilligen geschult und begleitet. Das Projekt, das 15 Standorte der Trägerorganisationen der Jugendsozialarbeit umfasst, wird auf Bundesebene von der BAG EJSA geleitet und koordiniert. Weitere Informationen: [www.engagiert-was-sonst.de](http://www.engagiert-was-sonst.de).

#### *Informationen zur Initiative JUGEND STÄRKEN*

Mit dieser Initiative verstärkt das BMFSFJ seine Anstrengungen, allen Jugendlichen in Deutschland gleiche Startchancen im Leben zu ermöglichen. Mit gezielten Hilfen sollen vor allem die jungen Menschen erreicht werden, die in ihrem Leben bereits wichtige Chancen verpasst und Anschlüsse verloren haben. Weitere Informationen: [www.jugend-staerken.de](http://www.jugend-staerken.de).

*Die Bundesarbeitsgemeinschaft Evangelische Jugendsozialarbeit e.V. (BAG EJSA) ist der bundesweite Zusammenschluss evangelischer Einrichtungen der Jugendsozialarbeit. Seit mehr als 60 Jahren unterstützt sie junge Menschen im Alter von 12 bis 27 Jahren in besonderen Lebenslagen. Die BAG EJSA ist mitverantwortliche Zentralstelle des Bundesministeriums für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (BMFSFJ) und verwaltet bundesweit rund 150 Jugendmigrationsdienste (JMD) in evangelischer Trägerschaft. Im Rahmen ihrer Aufgaben führt die BAG EJSA Maßnahmen der Internationalen Jugendarbeit durch, die durch das BMFSFJ gefördert werden.*